

Riesentrampolin

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres Riesentrampolins!

Bitte lesen Sie diese Hinweise sorgfältig durch und bewahren Sie die Anleitung auf. Diese Beschreibung hilft Ihnen, das Trampolin gefahrlos aufzubauen, darauf sicher zu turnen und es sachgemäß zu lagern.

EINFÜHRUNG

Lesen Sie vor Benutzung des Trampolins alle Informationen, die wir in diesem Handbuch für Sie zusammengestellt haben. Wie bei jeder anderen Art von körperlicher Freizeitaktivität können Teilnehmer verletzt werden. Folgen Sie entsprechenden Sicherheitsvorschriften und Hinweisen, um das Verletzungsrisiko zu vermindern.

WARNHINWEISE

Aufstellen des Trampolins

- Genügend Kopffreiheit ist unerlässlich. Ein Minimum von 7,3 Meter freiem Raum über dem Trampolin wird empfohlen. Entfernen Sie Drähte, Äste und andere mögliche Gefährdungen.
- Horizontale Bewegungsfreiheit ist unerlässlich. Stellen Sie das Trampolin entfernt von Mauern, Bauten, elektrischen Leitungen, Zäunen und Spielflächen auf. Halten Sie rund um das Trampolin einen Raum von 2,5 Metern frei.
- Stellen Sie das Trampolin vor Benutzung auf eine ebene Fläche; für schattige Bereiche und im Innenbereich mag eine Beleuchtung erforderlich sein.
- Stellen Sie das Trampolin nicht auf Betonboden, hartem Erdboden (z.B. Fels) oder einer rutschigen Oberfläche auf. Benutzen Sie es nicht in Innenräumen.
- Entfernen Sie alle Gegenstände, die mit dem Springer in Konflikt kommen könnten. Halten Sie den Bereich rund um das Trampolin frei.

Benutzung

- Falsche Benutzung und Missbrauch des Trampolins sind gefährlich und können zu gefährlichen Verletzungen führen!
- Trampoline lassen als federnde Geräte den Ausführenden auf ihm ungewohnte Höhen gelangen und in eine Vielfalt von Körperbewegungen. Machen Sie sich dessen bewusst und benutzen Sie es nur, wenn Sie körperlich fit sind. Im Zweifel konsultieren Sie vorab einen Arzt.
- Der Eigentümer des Trampolins sowie die zuständigen Aufsichtspersonen sind verantwortlich dafür, dass alle Benutzer die in der Bedienungsanleitung angegebenen Techniken kennen.
- Benutzen Sie das Trampolin nur in Gegenwart von erfahrenen Aufsichtspersonen mit entsprechenden Kenntnissen.



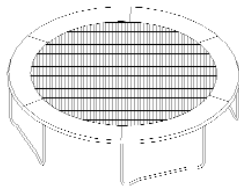
NIE MEHRERE PERSONEN GLEICHZEITIG AUF DEM TRAMPOLIN! DURCH MEHRERE SPRINGER ERHÖHT SICH DAS RISIKO VON VERLETZUNGEN WIE SCHÄDEL- ODER GENICKBRUCH, BEINBRUCH ODER WIRBELSÄULENVERLETZUNGEN



BEIM LANDEN AUF KOPF ODER GENICK KANN LÄHMUNG ODER TOD EINTRETEN! SCHLAGEN SIE KEINE SALTOS. GERADE BEIM SALTOSPRINGEN ERHÖHT SICH DIE GEFAHR, AUF KOPF ODER GENICK ZU LANDEN!

- Lesen Sie vor Benutzung des Trampolins alle Anleitungen; Warnhinweise und Anleitungen für Pflege, Instandhaltung und Benutzung des Trampolins sind enthalten, um eine sichere und Freude bringende Nutzung dieser Ausrüstung zu gewährleisten.
- Beginnen Sie mit dem Springen immer an der durchbrochenen Kreislinie, die auf die Sprungmatte aufgedruckt ist. Brechen Sie Ihr Springen sofort ab, wenn Sie mehr als ca. 30 cm von der Kante der durchbrochenen Kreislinie entfernt landen!! Beginnen Sie mit dem Springen wieder an der durchbrochenen Kreislinie
- Betreten und verlassen Sie das Trampolin, indem Sie hinauf- und herunterklettern; das Trampolin durch einen Sprung auf den Boden zu verlassen, oder es mit einem Sprung zu betreten, ist gefährlich. Verwenden Sie das Trampolin nicht als Sprungbrett, um auf andere Objekte zu gelangen.
- Um richtig hinaufzusteigen, FASSEN Sie mit den Händen den Rahmen an und steigen oder rollen Sie sich auf den Rahmen, über die Federn, und auf die Sprungmatte. Vergessen Sie nie, mit den Händen den Rahmen zu fassen, wenn Sie hinauf- oder herunterklettern. Steigen Sie nicht sofort auf die Rahmenpolsterung und halten Sie sich nicht an der Rahmenpolsterung fest. Um richtig herunterzusteigen, gehen Sie zum Rand des Trampolins und fassen Sie mit der Hand den Rahmen als Stütze an und steigen Sie von der Sprungmatte aus auf den Boden.
- Dieses Trampolin ist für ein gewisses Gewicht und eine bestimmte Benutzung ausgelegt. Die Benutzer sollten höchstens 100 kg wiegen. Bitte beachten Sie, dass bei der Benutzung des Trampolins KEINE Straßenschuhe oder Tennisschuhe getragen werden dürfen. Untersagen Sie, dass Haustiere auf die Sprungmatte gelassen werden, um die Sprungmatte vor Schnitten und Beschädigungen zu schützen. Ebenso sollten Trampolinspringer vor Benutzung des Trampolins alle scharfkantigen Gegenstände ablegen. Trampolinspringer sollten bei der Benutzung entweder Socken oder Gymnastikschuhe tragen, oder barfuß sein
- Beenden Sie das Springen, indem Sie die Knie beugen, sobald die Füße in Kontakt mit der Sprungmatte kommen. Lernen Sie diese Technik, bevor Sie andere ausprobieren.
- Erlernen Sie gründlich Grundsprünge und Körperhaltungen, bevor Sie weiterführende Fertigkeiten ausprobieren. Verschiedene Trampolinaktivitäten können mit Grundübungen durchgeführt werden, indem diese in verschiedener Reihenfolge und Kombination ausgeführt werden, mit oder ohne Standsprüngen zwischendurch.
- Vermeiden Sie zu hohes Springen. Bleiben Sie niedrig, bis Sie kontrolliertes Springen und wiederholtes Landen in der Mitte des Trampolins beherrschen. Kontrolliertes Springen ist wichtiger als Höhe.
- Richten Sie Ihren Blick auf das Trampolin. Dies hilft Ihnen bei der Kontrolle Ihrer Sprünge.
- Springen Sie nicht, wenn Sie müde sind. Machen Sie nur kurze Drehungen.

Beachten Sie die Gebrauchshinweise Ihres Trampolins.



- Trampoline, die höher sind als 51 cm (20"), sind für die Benutzung durch Kindern unter sechs Jahren ungeeignet.
- Räumen Sie das Trampolin weg, wenn es nicht benutzt wird.
- Benutzen Sie das Trampolin nicht, wenn Sie unter Alkohol- oder Drogeneinfluss stehen.
- Wenden Sie sich für Informationen zu Fertigkeitstrainings an einen anerkannte Trampolintrainer.
- Springen Sie nur, wenn die Oberfläche der Matte trocken ist. Wind oder Luftbewegungen sollten ruhig oder leicht sein. Bei starkem oder stürmischem Wind darf das Trampolin nicht benutzt werden.
- Die Sprungmatte darf keinesfalls mit scharfkantigen oder spitzen Gegenständen in Kontakt kommen.

BEI FESTSTELLEN EINER DER AUFGEFÜHRTEN BEDINGUNGEN ODER ANDEREN AUFFÄLLIGKEITEN,

VON DENEN SIE DEN EINDRUCK HABEN, SIE KÖNNTEN FÜR DEN BENUTZER GEFÄHRLICH WERDEN, MUSS DAS TRAMPOLIN DEMONTIERT ODER GEGEN GEBRAUCH GESICHERT WERDEN, BIS DIESE UMSTÄNDE BESEITIGT WORDEN SIND.

WIND

Bei starkem Wind kann das Trampolin umgeblasen werden. Wenn Sie windiges Wetter erwarten, muss das Trampolin in einen geschützten Bereich geschafft oder demontiert werden. Eine andere Möglichkeit ist, die runde Außenseite (den oberen Rahmen) des Trampolins mithilfe von Seilen und Pflocken festzuzurren. Um Sicherheit zu gewährleisten, muss das Trampolin an mindestens drei (3) Stellen am Boden angepflockt werden. Zurren Sie nicht lediglich das Fußteil des Trampolins fest, da diese die Rahmenverbindungen auseinander reißen könnten.

NICHT IN INNENRÄUMEN VERWENDEN!

MONTAGEANLEITUNG

Für die Montage dieses Trampolins benötigen Sie lediglich unseren Spezial-Federspanner, der mit diesem Produkt mitgeliefert wird. Wenn Sie das Trampolin nicht benutzen, kann es leicht auseinandergebaut und verstaut werden. Bitte lesen Sie vor dem Zusammenbau dieses Produktes die Montageanleitung.

VOR DER MONTAGE

Bitte verwenden Sie diese Seite als Unterlage für die Teilebeschreibung und -nummern. In den Montageschritten wird zum leichteren Verständnis auf diese Beschreibungen und Nummern Bezug genommen.

Vergewissern Sie sich, dass Ihnen alle aufgelisteten Teile vorliegen. Wenn Ihnen Teile fehlen, so wenden Sie sich bitte an unseren Service.

Bitte verwenden Sie zum Schutz Ihrer Hände Handschuhe, um Ihre Hände während der Montage vor Quetschverletzungen zu schützen.

TEILELISTE

Anzahl der Teile/Trampolin-Maß

Bezugsnr.	Teilenr.	Beschreibung	Anzahl der Teile/Trampolin-Maß			
			244 cm	305 cm	366 cm	426 cm
1	HJ800	Sprungmatte, mit angenähten V-Ringen	1	1	1	1
2	HJ801	Rahmenpolsterung	1	1	1	1
3	HJ802	Oberes Rahmenrohr mit Beinstützen	3	3	4	4
4	HJ803	Oberes Rahmenrohr	3	3	4	4
5	HJ804	Fußteil	3	3	4	4
6	HJ805	Vertikales Verbindungsstück	6	6	8	8
7	HJ806	Galvanisierte Federn	48	60	72	8
8	HJ807	Tafel mit Sicherheitsregeln	1	1	1	1
09	HJ808	Federspanner	1	1	1	1

WEITERE IN DER LIEFERUNG ENTHALTENE TEILE SIND NICHT AUFGEFÜHRT.

SCHRITT 1-Rahmen

Es sind insgesamt 15 oder 20 Teile aus Stahlrohr vorhanden, die benötigt werden, um daraus den Rahmen zusammenzusetzen. Alle Teile mit derselben Teilenummer sind austauschbar und weisen hinsichtlich einer Links- oder Rechtsausrichtung keine Unterschiede auf. Um die Teile zu verbinden, müssen Sie lediglich das schlankere Ende eines Rohrstücks in das größere Ende des nächsten Rohrstückes stecken. Diese Stellen werden "Rohrverbindungen" genannt.

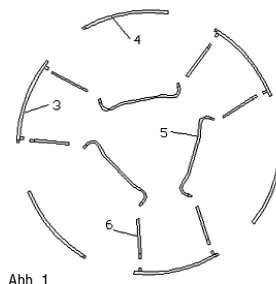
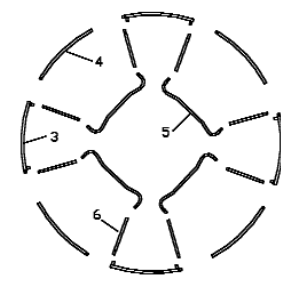


Abb. 1



A. Legen Sie alle Teile wie dargestellt (s. Abb. 1) zu einem Kreis zusammen

B. Ihnen sollten folgende Teile vorliegen:

I. Oberes Rahmenrohr (HJ803-Bezugsnr. 4)

II. Oberes Rahmenrohr mit Beinstützen (HJ802 – Bezugsnr. 3)

III. Fußteil (HJ804-Bezugsnr. 5)

IV. Vertikale Verbindungsstücke (HJ805-Bezugsnr. 6)

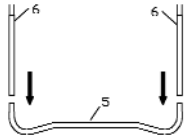


HUDORA GMBH • Jägerwald 13 • 42897 Remscheid • Germany

www.hudora.de

SCHRITT 2 – Montage der Stützgruppe

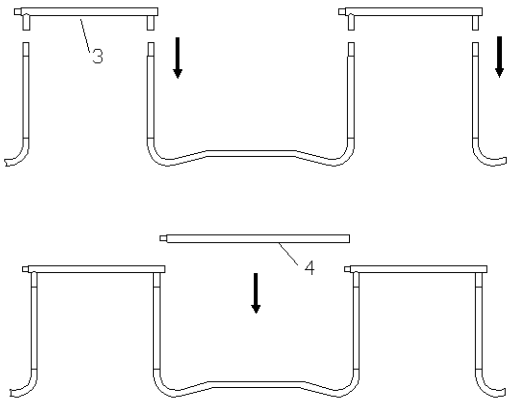
A. Stecken Sie alle Vertikalen Verbindungsstücke (6) wie dargestellt mit den Fußteilen (5) zusammen.



SCHRITT 3 – Montage des oberen Rahmens

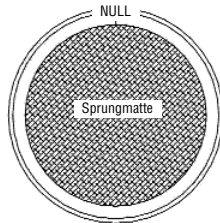
A. Für diesen Montageschritt benötigen Sie einen Helfer. Eine Person hält die Stützgruppe aus Schritt 2 in einer aufrechten (vertikalen) Stellung, und steckt den Beinstützen eines Oberen Rahmenrohrs mit Beinstützen (3) auf ein Vertikales Verbindungsstück der Stützgruppe. Die andere Person hält das andere Ende fest und steckt das Teil wie dargestellt auf die andere Stützgruppe. Sie sollten jetzt 2 Stützgruppen haben, die durch ein Oberes Rahmenrohr mit Beinstützen zusammengehalten werden.

B. Fügen Sie nun die anderen Oberen Rahmenrohre (4) in die Zwischenräume zwischen den Vertikalen Verbindungsstücken (6) ein, indem Sie sie wie dargestellt aufeinander stecken.



SCHRITT 4 – Montage der Sprungmatte

Seien Sie beim Befestigen der Federn an der Sprungmatte vorsichtig. Sie benötigen bei diesem Montageschritt einen Helfer. VORSICHT – Beim Befestigen der Federn können die Rohrverbindungen zu Quetschungen führen, weil sich das Trampolin spannt.



A. Breiten Sie die Sprungmatte (1) im Rahmen aus.

B. Es gibt insgesamt

für 244 cm	48
für 305 cm	60
für 366 cm	72
für 426 cm	88

für 244 cm	48
für 305 cm	60
für 366 cm	72
für 426 cm	88

für 244 cm	48
für 305 cm	60
für 366 cm	72
für 426 cm	88

Federn, Ringe und Löcher

im Oberen Rahmenrohr. Sie sind nicht durchnummeriert; bitte befolgen Sie daher sorgfältig die Anleitung, um die richtige Reihenfolge einzuhalten.

C. Wählen Sie auf dem Oberen Rahmenrohr einen beliebigen Punkt aus (nennen Sie ihn NULL). Befestigen Sie zunächst eine Feder (7) in derselben Richtung und im selben Winkel am Rahmen, wie dargestellt. Haken Sie die Feder in den Rahmen ein und drehen Sie die Feder in Richtung zur Sprungmatte wie unten dargestellt. Verwenden Sie den Spezial-Federspanner, um Feder und Matte zusammenzubringen und den anderen Haken der Feder in den V-Ring einzuhaken. Verlieren Sie den NULL-Punkt nicht aus den Augen, da Sie diesen Punkt später brauchen, um die Rahmenpolsterung anzubringen.

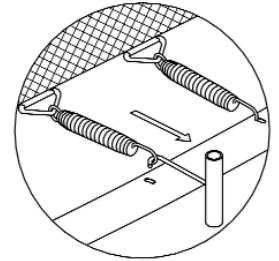
ANLEITUNG ZUM FEDERSPANNEN

(1) Tragen Sie zum Schutz Ihrer Hände Arbeitshandschuhe.

(2) Verwenden Sie den beiliegenden Spezial-Federspanner (9).

(3) Halten und richten Sie die Feder so aus, dass Ihr Haken auf derselben Höhe mit dem Loch im Stahlrahmen ist.

(4) Führen Sie den Federspanner über den Rahmen, ziehen Sie den Federhaken wie dargestellt zum Stahlrahmen hin, haken Sie die Feder ein, bis sie komplett einrastet, und drücken Sie sie zusätzlich hinunter, falls der Haken nicht komplett im Loch sitzt.



D. Zählen Sie

für 244 cm	12
für 305 cm	15
für 366 cm	18
für 426 cm	22

für 244 cm	12
für 305 cm	15
für 366 cm	18
für 426 cm	22

Löcher im Ober. Rahmen ab u. entsprechende V-Ringe.

An dieser Stelle befestigen Sie eine Feder. Sie sollten nun an folgendem Loch sein:

für 244 cm	12
für 305 cm	15
für 366 cm	18
für 426 cm	22

A. Zählen Sie nun weitere

für 244 cm	12
für 305 cm	15
für 366 cm	18
für 426 cm	22

für 244 cm	24
für 305 cm	30
für 366 cm	36
für 426 cm	44

Löcher auf dem Ober. Rahmen ab u. V-Ringe.

Befestigen Sie hier eine Feder. Wiederholen Sie dies. Sie sollten an folgendem Loch sein:

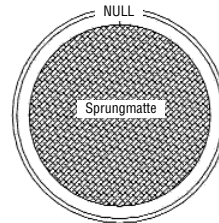
für 244 cm	36
für 305 cm	45
für 366 cm	54
für 426 cm	66

Nun haben Sie vier Federn an den folgenden Löchern befestigt:

für 244 cm	36
für 305 cm	45
für 366 cm	54
für 426 cm	66

Diese gleichmäßige Verteilung der Spannung ist wesentlich für die richtige Montage des übrigen Teils der Sprungmatte.

für 244 cm	36
für 305 cm	45
für 366 cm	54
für 426 cm	66



für 244 cm	12
für 305 cm	15
für 366 cm	18
für 426 cm	22

für 244 cm	24
für 305 cm	30
für 366 cm	36
für 426 cm	44

G. Um die übrigen

für 244 cm	44
für 305 cm	56
für 366 cm	68
für 426 cm	84

Federn zu befestigen, wird für die Lochverteilung dieselbe Methode verwendet.

H. Befestigen Sie alle

für 244 cm	6
für 305 cm	7
für 366 cm	9
für 426 cm	11

Löcher eine Feder und entsprechenden V-Ring. Außer den bereits befestigten Federn sollten Sie Federn haben an folgenden Löchern:

für 244 cm	6	18	30	42
für 305 cm	7	22	37	51
für 366 cm	9	27	45	63
für 426 cm	11	33	55	77



I. Befestigen Sie eine Feder an jedem

für 244 cm	3
für 305 cm	3
für 366 cm	4
für 426 cm	5

Dazu haben Sie Federn an

für 244 cm	3	9	15	21	27	33	39	45
für 305 cm	3	10	18	25	33	40	48	55
für 366 cm	4	13	22	31	40	49	58	67
für 426 cm	5	16	27	38	49	60	71	82

J. Befestigen Sie die übrigen Federn.

K. Falls Sie bemerken, dass Sie ein Loch und eine V-Ring-Verbindung übergangen haben, zählen Sie erneut, und entfernen oder befestigen Sie Federn, so dass die Zählung der Federn wieder stimmt.

SCHRITT 5-Befestigen der Sicherheitstafel

Verwenden Sie die Schlaufe, um die Tafel mit den Sicherheitsregeln (8) am Trampolin zu befestigen. Die Schlaufe sollte um die vertikale Rahmenverbindung und den Oberen Rahmen herumgeführt werden, so dass die Tafel nicht vom Trampolin herunterrutschen kann.



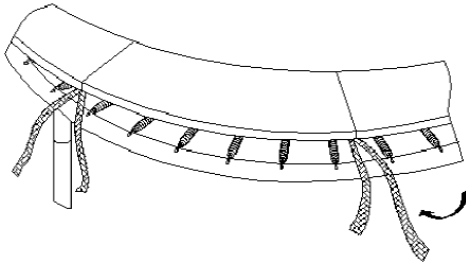
Sicherheitstafel

SCHRITT 6-Montage der Rahmenpolsterung

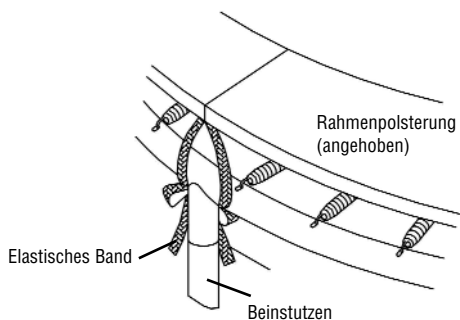
WARNHINWEIS

Benutzen Sie das Trampolin niemals ohne Rahmenpolsterung, binden Sie die Rahmenpolsterung vor jeder Benutzung ordnungsgemäß fest!!

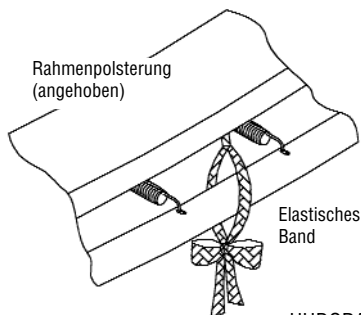
A. Legen Sie die Rahmenpolsterung (2) auf das Trampolin, so dass die Federn und der Stahlrahmen bedeckt sind. Vergewissern Sie sich, dass die Rahmenpolsterung alle Metallteile bedeckt. Legen Sie die elastischen Zugbänder wie unten dargestellt aus, so dass jedes zweite Band über einen Beinstützen geführt wird.



B. Binden Sie die Zugbänder zunächst wie unten dargestellt hinter den Beinstützen fest.



C. Ziehen Sie die elastischen Bänder fest, die sich nicht über einem Beinstützen befinden, so dass die Rahmenpolsterung den Rahmen bedeckt. Knüpfen Sie die beiden Enden wie unten dargestellt zusammen.



BEWEGEN DES TRAMPOLINS

Zum Bewegen des Trampolins empfiehlt es sich, einen Helfer heranzuziehen. Alle Rohrverbindungen müssen mit einem wetterfesten Klebeband wie z.B. festes Paket- oder Isolierband umwickelt und gesichert werden. Dieses hält den Rahmen während des Umstellens zusammen und verhindert, dass die Rohrverbindungen sich verschieben und auseinander gehen. Heben Sie das Trampolin zum Umstellen leicht vom Boden an und halten Sie es horizontal zum Boden. Um das Trampolin auf eine andere Weise umzustellen, müssen Sie es auseinanderbauen.

Wartung und Kontrolle

- Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch, ob die Sprungmatte abgenutzt ist, und Teile lose sind oder fehlen.
- Entfernen Sie alle Hindernisse unter dem Trampolin.
- Sichern Sie das Trampolin, wenn es nicht benutzt wird. Schützen Sie es vor unerlaubtem Gebrauch. Wenn eine Trampolinleiter verwendet wird, sollte die Aufsichtsperson diese bei Verlassen des Bereichs entfernen, um den unbeaufsichtigten Zugang von Kindern unter sechs Jahren zu verhindern.
- Vergewissern Sie sich, dass die Rahmenpolsterung ordnungsgemäß und sicher in der richtigen Position angebracht ist.
- Verwenden Sie keine Leiter, wenn Kinder unter sechs Jahren in der Nähe sind.
- Überprüfen Sie das Trampolin vor jeder Benutzung auf verschlissene, falsch verwendete oder fehlende Teile. Es können Umstände auftreten, unter denen das Verletzungsrisiko erhöht ist.

Bitte achten Sie auf Folgendes:

- Durchstiche, Löcher oder Risse in der Sprungmatte
- Durchhängende Sprungmatte
- Die Rahmenpolsterung
- Offene Nähte oder andere Verschleißerscheinungen der Matte
- Verbogene oder gebrochene Rahmenteile, wie z.B. Beine
- Gebrochene, fehlende oder beschädigte Federn
- Beschädigte, fehlende oder nicht sicher befestigte Rahmenpolsterung
- Herausragende Teile jeder Art (insbesondere scharfkantige) am Rahmen, den Federn oder der Matte

Lagerung:

Stets trocken und kühl lagern

Verwenden Sie nur Originalersatzteile. Wenden Sie sich dafür an unsere Service Adresse.



Trampoline géant

Félicitations pour votre achat de ce trampoline géant !

Veillez lire attentivement ces instructions et conservez le mode d'emploi. Cette description vous aidera à assembler le trampoline sans danger, à y faire de la gymnastique en toute sécurité et à l'en-treposer d'une manière appropriée.

INTRODUCTION

Avant d'utiliser le trampoline, lisez toutes les informations que nous avons compilées pour vous dans ce manuel. Comme dans toute autre activité physique de loisir, les participants peuvent se blesser. Pour réduire le risque de blessure, il est essentiel de respecter les règles de sécurité et les consignes.

AVERTISSEMENT

Installation du trampoline

- Un espace en hauteur suffisant est indispensable. Un espace libre de 7,3 mètres minimum au-dessus du trampoline est recommandé. Enlevez les câbles, branches et autres objets représentant un danger potentiel.
- Une liberté de mouvement horizontale est indispensable. Installez le trampoline à distance des murs, structures, lignes électriques, clôtures et aires de jeu. Prévoyez un espace libre de 2,5 mètres autour du trampoline.
- Avant utilisation, placez le trampoline sur une surface plane ; un éclairage peut se révéler nécessaire dans les zones d'ombre ou à l'intérieur.
- Ne placez pas le trampoline sur un sol en béton, un sol dur (pierres) ou une surface glissante. Ne l'utilisez pas à l'intérieur.
- Enlevez tous les objets qui pourraient gêner le sauteur. Laissez libre la zone qui entoure le trampoline.

Utilisation

- Une mauvaise utilisation ou l'abus de ce trampoline présente des dangers et peut provoquer de graves blessures !
- En tant qu'appareils à ressort, les trampolines font rebondir le sauteur à des hauteurs inhabituelles et induisent des mouvements corporels variés. Soyez conscient de ce fait et n'utilisez le trampoline que si votre forme physique est excellente. En cas de doute, consultez préalablement un médecin.
- Le propriétaire et les personnes auxquelles est confiée la surveillance du trampoline ont la responsabilité d'informer tous les utilisateurs des techniques spécifiées dans le mode d'emploi.
- N'utilisez le trampoline qu'en présence de surveillants expérimentés disposant des connaissances appropriées.



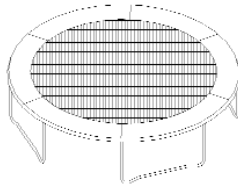
UNE SEULE PERSONNE A LA FOIS SUR LE TRAMPOLINE ! PLUSIEURS SAUTEURS AUGMENTENT LE RISQUE DE BLESSURES TELLES QUE FRACTURES DU CRANE, DES CERVICALES, DE LA COLONNE VERTEBRALE OU JAMBE CASSEE.



UNE CHUTE SUR LA TETE PEUT PROVOQUER UNE PARALYSIE OU UN DECES ! NE FAITES PAS DE SAUTS PERILLEUX QUI AUGMENTENT LES RISQUES DE CHUTE SUR LA TETE OU LA NUQUE !

- Lisez toutes les instructions avant d'utiliser le trampoline ; les avertissements et consignes d'entretien et d'utilisation sont conçus pour vous permettre de profiter de votre équipement en toute sécurité
- Démarrez toujours votre saut à partir du cercle pointillé imprimé sur le tapis de saut. Si vous atterrissez à plus de 30 cm du bord de ce cercle, arrêtez immédiatement votre saut ! Recommencez votre saut à partir du centre du cercle.
- Montez et descendez sans sauter du trampoline, il est dangereux de sauter du trampoline jus qu'au sol ou de sauter sur le trampoline pour y monter. Ne pas utiliser le trampoline comme tremplin pour atterrir sur d'autres objets.
- Pour monter correctement, vous devez POSER vos mains sur l'armature et grimper sur l'armature ou bien vous laisser rouler au dessus des ressorts et sur le tapis. Rappelez-vous toujours de placer vos mains sur l'armature quand vous montez sur le trampoline ou en descendez. Ne grimpez pas directement sur la mousse de protection et ne vous y agrippez pas. Pour descendre correctement, placez-vous au bord du trampoline, posez vos mains sur l'armature pour vous y appuyer et descendez du tapis.
- Ce trampoline est conçu pour supporter un certain poids et pour une utilisation particulière. Les utilisateurs doivent peser 100 kg maximum. Veillez à interdire le port de baskets ou de chaussures de ville sur le trampoline. Afin d'éviter que le tapis ne soit coupé ou abîmé, interdisez-en l'accès aux animaux de compagnie. De même, avant d'utiliser le trampoline, les sauteurs doivent se défaire de tout objet tranchant. Les utilisateurs doivent porter des chaussettes, des chaussons de gymnastique ou rester pieds nus.
- Pour arrêter un saut, fléchissez les genoux quand vos pieds touchent le tapis à l'atterrissage. Maîtrisez cette technique avant d'en essayer une autre.
- Apprenez bien les sauts et les positions corporelles de base avant d'essayer des techniques plus avancées. Il est possible de varier les activités sur le trampoline en exécutant les sauts de base suivant des séries ou des combinaisons différentes, avec ou sans sauts verticaux entre les figures.

Respectez le mode d'emploi de votre trampoline



- Evitez de rebondir trop haut. Faites de petits sauts jusqu'à ce que vous contrôliez parfaitement les sauts et l'atterrissage au milieu du trampoline. Le contrôle est plus important que la hauteur
- Ne quittez pas le trampoline des yeux. Ceci aide à contrôler le saut.
- Ne pratiquez pas le trampoline quand vous êtes fatigué. Faites des séances courtes
- Les trampolines d'une hauteur supérieure à 51 cm (20") ne sont pas recommandés pour des enfants de moins de 6 ans.
- Rangez le trampoline lorsqu'il n'est pas utilisé.
- N'utilisez pas le trampoline si vous êtes sous l'emprise d'alcool ou de drogues.
- Pour tout renseignement sur l'apprentissage des figures, adressez-vous à un instructeur certifié.
- Sautez uniquement lorsque la surface du tapis est sèche. Le vent ou les mouvements d'air doivent être légers. Le trampoline ne doit pas être utilisé en cas de vent fort ou de vent soufflant en rafales.
- Le tapis de saut ne doit en aucun cas être en contact avec des objets pointus ou tranchants.

SI VOUS RENCONTREZ UN DES CAS DECRITS CI-DESSUS, OU TOUT AUTRE CHOSE VOUS PERMETTANT DE PENSER QU'IL Y A DANGER POUR L'UTILISATEUR, DEMONTEZ LE TRAMPOLINE OU METTEZ LE HORS DE PORTEE JUSQU'A CE QUE LE OU LES PROBLEME(S) SOIT(ENT) RESOLU(S).

VENT

En cas de grand vent, le trampoline peut s'envoler. S'il est prévu du vent, mettez le trampoline sous abri ou démontez-le. Vous pouvez également le fixer au sol par des cordes et des pieux à partir de la structure. Il faut au moins trois (3) points d'attache. Ne fixez pas le trampoline au sol à partir des pieds uniquement car ceux-ci pourraient se désolidariser de la structure.

CONCU EXCLUSIVEMENT POUR UN USAGE EXTERIEUR !

INSTRUCTIONS DE MONTAGE

Pour assembler ce trampoline, vous n'avez besoin que de notre outil spécial pour ressorts qui est livré avec le produit. Dans les périodes de non utilisation du trampoline, celui-ci peut être facilement démonté et rangé. Prenez soin de lire les instructions de montage avant de commencer l'assemblage du produit.

AVANT L'ASSEMBLAGE

Veillez vous référer à cette page pour la description et le numéro des pièces. Ces éléments servent de référence lors de l'assemblage, ceci afin de vous faciliter la tâche. Assurez-vous que vous êtes en possession de toutes les pièces indiquées sur la liste. S'il vous manque des pièces, veuillez-vous adresser à notre service après-vente. Nous vous recommandons de porter des gants pendant le montage, afin de protéger vos mains contre les pincements.

LISTE DES PIECES

Numéro de référence	Code article	Description	Nombre de pièces/Dimensions du trampoline			
			244 cm	305 cm	366 cm	426 cm
1	HJ800	Toile de Trampoline, cousue chevrons	1	1	1	1
2	HJ801	Mousse de protection de l'armature	1	1	1	1
3	HJ802	Rail supérieur avec embouts tube	3	3	4	4
4	HJ803	Rail supérieur	3	3	4	4
5	HJ804	Support	3	3	4	4
6	HJ805	Tube vertical	6	6	8	8
7	HJ806	Ressorts galvanisés	48	60	72	8
8	HJ807	Panneau Consignes de sécurité	1	1	1	1
09	HJ808	Outil de tension des ressorts	1	1	1	1

D'AUTRES PIECES SONT INCLUSES MAIS NE SONT PAS DECRITES DANS LE MANUEL DE L'UTILISATEUR.

ETAPE 1 - Cadre

Au total, 15 ou 20 tubes d'acier sont nécessaires pour assembler le cadre. Toutes les pièces ayant le même code article sont interchangeables et n'ont pas de sens « droite » ou « gauche ». Pour connecter les pièces, il suffit de glisser l'extrémité la plus étroite d'un tube dans la section adjacente plus large. Ces jointures sont appelées « points de connexion ».

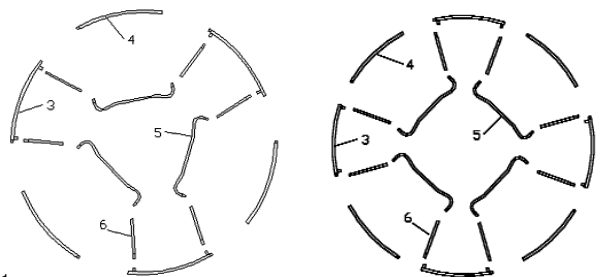


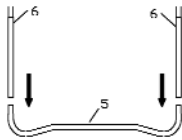
Figure 1

- A. Configurez tous les tubes du cadre en un cercle comme ci-dessus (figure 1)
 B. Vous devez avoir les pièces suivantes :
 I. Rail supérieur (HJ803-réf. N° 4)
 II. Rail supérieur avec embouts tubes (HJ802 – réf N°3)
 III. Support (HJ804-réf. N° 5)
 IV. Tubes verticaux (HJ805-réf. N° 6)



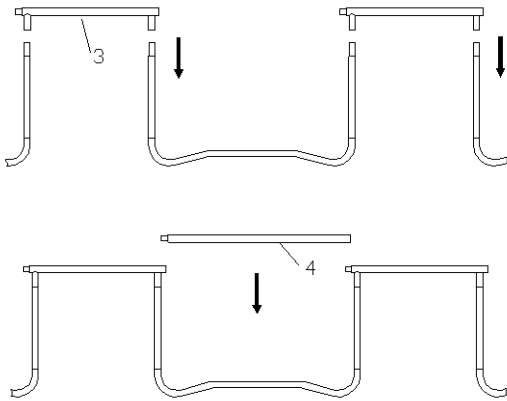
ETAPE 2 – Assemblage du support

A. Introduisez tous les tubes verticaux (6) dans les supports (5) selon les schémas.

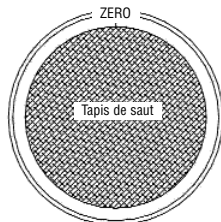
**ETAPE 3 – Assemblage du rail supérieur**

A. Deux personnes sont nécessaires pour réaliser cette étape de l'assemblage du trampoline. Une personne maintient les supports assemblés à l'étape 2 en position verticale et introduit un des embouts du rail supérieur (3) dans le tube vertical du support. L'autre personne maintient l'autre extrémité et introduit cette portion dans l'autre support, suivant le schéma. Vous devez maintenant avoir 2 supports maintenus ensemble par 1 rail supérieur.

B. Maintenant, insérez les autres rails supérieurs (4) entre les tubes verticaux (6) dans les embouts suivant le schéma ci-dessous.

**ETAPE 4 – Montage du tapis de saut**

Soyez prudent en fixant les ressorts à la toile du trampoline. Vous aurez besoin d'aide dans cette étape de l'assemblage. ATTENTION – Quand vous fixez les ressorts, les points de connexion peuvent devenir des points de pincement puisque le trampoline se tend.



A. Etendez le tapis (1) dans le cadre.

B. Il y a au total

Pour 244 cm	48
Pour 305 cm	60
Pour 366 cm	72
Pour 426 cm	88

Pour 244 cm	48
Pour 305 cm	60
Pour 366 cm	72
Pour 426 cm	88

Pour 244 cm	48
Pour 305 cm	60
Pour 366 cm	72
Pour 426 cm	88

ressorts

anneaux

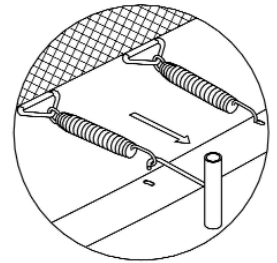
perforations

sur le cadre supérieur. Il n'y a aucun numéro, veillez donc à suivre attentivement les instructions pour garantir un montage correct

C. Choisissez un point au hasard sur le rail du cadre supérieur (appelez-le ZERO). Commencez par fixer le ressort (7) sur le cadre dans la même direction et le même angle qu'indiqué sur l'illustration. Après avoir inséré le crochet du ressort dans le cadre principal, tournez le ressort vers le tapis de saut comme sur le schéma ci-dessous. Utilisez l'outil spécifique qui vous a été fourni pour fixer ensemble le ressort et le tapis en les tirant ensemble et en insérant l'autre crochet dans les anneaux trapézoïdaux. Gardez à l'esprit le point ZERO, vous aurez besoin de cette information au moment de fixer le coussin de protection.

INSTRUCTIONS POUR LA TENSION DES RESSORTS

- (1) Portez des gants de travail pour protéger vos mains.
- (2) Utilisez l'outil spécial pour ressorts fourni (9).
- (3) Maintenez et alignez le ressort de façon à placer le crochet du ressort à la même hauteur que la perforation située sur le cadre d'acier.
- (4) Maintenez l'outil au dessus du cadre et tirez le crochet du ressort vers le cadre d'acier suivant le schéma ci-contre. Passez le crochet dans la perforation jusqu'à ce qu'il soit bien en place, en appuyant dessus si nécessaire.



D. Comptez les

Pour 244 cm	12
Pour 305 cm	15
Pour 366 cm	18
Pour 426 cm	22

Pour 244 cm	12
Pour 305 cm	15
Pour 366 cm	18
Pour 426 cm	22

perforations sur le rail supérieur et les anneaux trapézoïdaux correspondants.

Fixez un ressort à cet endroit. Vous devez maintenant être à la perforation suivante :

Pour 244 cm	12
Pour 305 cm	15
Pour 366 cm	18
Pour 426 cm	22

A. Comptez à présent les autres

Pour 244 cm	12
Pour 305 cm	15
Pour 366 cm	18
Pour 426 cm	22

Pour 244 cm	24
Pour 305 cm	30
Pour 366 cm	36
Pour 426 cm	44

Perforations sur le rail supérieur

et les anneaux correspondants.

Fixez un ressort à cet endroit. Recommencez pour arriver à la perforation suivante :

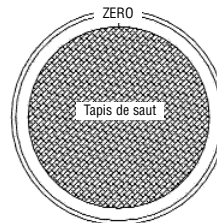
Pour 244 cm	36
Pour 305 cm	45
Pour 366 cm	54
Pour 426 cm	66

Vous avez fixé quatre ressorts sur les perforations suivantes :

Pour 244 cm	36
Pour 305 cm	45
Pour 366 cm	54
Pour 426 cm	66

Cette répartition régulière de la tension est essentielle pour le montage correct des autres parties du tapis de saut.

Pour 244 cm	36
Pour 305 cm	45
Pour 366 cm	54
Pour 426 cm	66



Pour 244 cm	12
Pour 305 cm	15
Pour 366 cm	18
Pour 426 cm	22

Pour 244 cm	24
Pour 305 cm	30
Pour 366 cm	36
Pour 426 cm	44

G. Cette même méthode

Pour 244 cm	44
Pour 305 cm	56
Pour 366 cm	68
Pour 426 cm	84

sera employée pour la répartition des perforations afin de fixer les autres ressorts.

H. Fixez dans toutes les

Pour 244 cm	6
Pour 305 cm	7
Pour 366 cm	9
Pour 426 cm	11

perforations un ressort et un anneau trapézoïdal correspondant. En plus des ressorts déjà fixés, vous devez avoir des ressorts aux perforations suivantes:

Pour 244 cm	6	18	30	42
Pour 305 cm	7	22	37	51
Pour 366 cm	9	27	45	63
Pour 426 cm	11	33	55	77



I. Fixez à ressort à chaque

Pour 244 cm	3
Pour 305 cm	3
Pour 366 cm	4
Pour 426 cm	5

Vous avez en outre des ressorts aux points

Pour 244 cm	3	9	15	21	27	33	39	45
Pour 305 cm	3	10	18	25	33	40	48	55
Pour 366 cm	4	13	22	31	40	49	58	67
Pour 426 cm	5	16	27	38	49	60	71	82

J. Fixez les autres ressorts.

K. Si vous vous apercevez que vous avez oublié une connexion perforation/anneau, recomptez, puis, selon le cas, enlevez ou fixez les ressorts nécessaires afin que le comptage des ressorts soit exact.

ETAPE 5- Fixation du panneau des Consignes de sécurité

Utilisez l'attache fournie pour fixer le panneau des Consignes de Sécurité (8) au trampoline. L'attache doit être fixée au rail supérieur entre deux tubes verticaux de façon à ce qu'elle ne puisse pas glisser du trampoline.



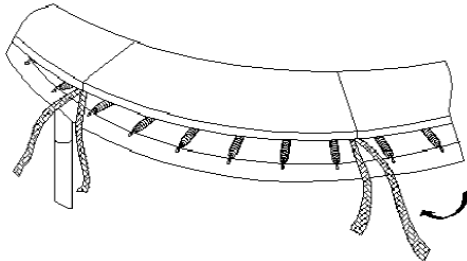
Panneau des consignes de sécurité

ETAPE 6- Montage du coussin de protection

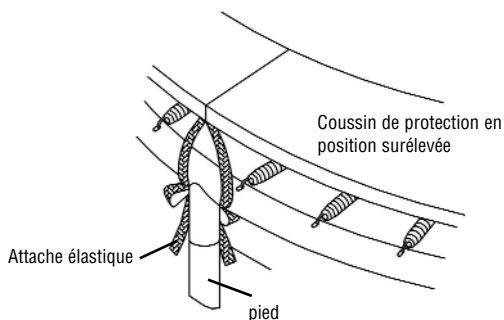
AVERTISSEMENT

N'utilisez jamais le trampoline s'il n'est pas équipé du coussin de protection. Attachez soigneusement le coussin de protection avant toute utilisation !

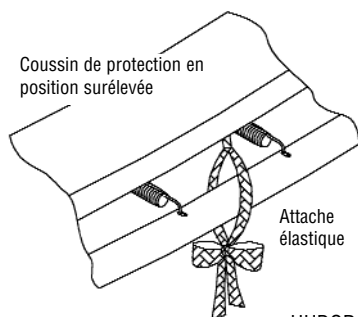
A. Posez le coussin de protection (2) sur le trampoline de façon à recouvrir les ressorts et le cadre d'acier. Assurez-vous que le coussin de protection recouvre bien toutes les parties métalliques. Placez les attaches élastiques suivant le schéma ci-dessous, placez une attache sur deux au dessus d'un pied.



B. Nouez ensuite les attaches autour du pied comme indiqué ci-dessous.



C. Fixez les autres attaches autour du cadre en tirant bien, de façon à recouvrir complètement le cadre. Faites un nœud comme indiqué sur le schéma..



DEPLACEMENT DU TRAMPOLINE

Il faut être deux pour déplacer le trampoline. Tous les points de connexion doivent être maintenus solidement attachés au moyen de ruban adhésif résistant à l'eau, tel que du ruban adhésif toilé. Ceci préservera le cadre lors du déplacement et empêchera les points de connexion de se désolidariser. Pour déplacer le trampoline, soulevez-le légèrement du sol et gardez-le parallèle au sol. Pour tout autre déplacement, il est nécessaire de démonter le trampoline.

Entretien et inspection

- Inspectez systématiquement le trampoline avant toute utilisation pour vérifier qu'aucune pièce n'est usée, défectueuse ou manquante.
- Enlevez tout obstacle se trouvant sous le trampoline.
- Protégez le trampoline quand il n'est pas utilisé. Assurez-vous qu'il ne peut pas être utilisé sans autorisation. Avant de partir, la personne chargée de la surveillance doit retirer, le cas échéant, l'échelle d'accès du trampoline afin que les enfants de moins de 6 ans ne puissent pas y avoir accès sans surveillance.
- Assurez-vous que le coussin de protection est correctement mis en place.
- N'utilisez pas l'échelle si des enfants de moins de six ans se trouvent à proximité.
- Inspectez systématiquement le trampoline avant toute utilisation pour vérifier qu'aucune pièce n'est usée, défectueuse ou manquante. Certaines circonstances peuvent augmenter le risque de blessures.

Soyez vigilant sur les points suivants :

- La présence de perforations, de trous ou de déchirures sur le tapis
- Le parfait état du coussin de protection
- Le tapis présente des coutures relâchées ou une quelconque détérioration
- Offene Nähte oder andere Verschleißerscheinungen der Matte
- Des pièces de structures, telles que les pieds, sont tordues ou cassées
- Des ressorts sont cassés, manquants ou détériorés
- Des coussins de protection sont abîmés, manquants ou mal fixés
- Des éléments de toute nature (surtout pointus) font saillie par rapport à la structure, aux ressorts ou au tapis.

Stockage :

Stockez toujours le trampoline dans un endroit sec et frais
N'utilisez que des pièces de rechange d'origine. Adressez-vous pour cela à notre service après-vente.



Giant Trampoline**Congratulations on the purchase of your giant trampoline!**

Please read these instructions carefully and keep them in a safe place. This description will help you to set up the trampoline properly, to use it safely and to store it correctly.

INTRODUCTION

Please read all the information we have compiled for you in this handbook before using the trampoline. As with any other leisure activity, people may be injured. Please follow corresponding safety advice and notes to reduce injuries.

WARNING NOTES**Setting up the trampoline**

- It is essential to have enough head room. A minimum of 7.3 meters free space above the trampoline is recommended. Remove wires, branches and other possible dangers.
- Horizontal freedom of movement is essential. Set up the trampoline away from walls, buildings, electrical wires, fences and play areas. Keep a space of 2.5 metres free around the trampoline.
- Place the trampoline on an even surface before using it; lighting may be necessary for shady areas or indoors.
- Do not place the trampoline on a concrete floor, hard ground (e.g. rock) or a slippery surface. Do not use it indoors.
- Remove all objects which may come into conflict with the jumper. Keep the area around the trampoline clear.

Use

- Incorrect use and misuse of the trampoline are dangerous and lead to dangerous injuries!
- Being a springy equipment the trampoline allows the user to reach unaccustomed heights and a variety of body positions. Be aware of this and use it only if you are physically fit. If in doubt, see your doctor first.
- The owner of the trampoline, as well as the responsible supervisors, have to ensure that all users know the techniques specified in the operating instructions.
- Use the trampoline only in the presence of experienced supervisors who have the corresponding knowledge.



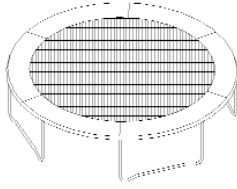
NEVER ALLOW MORE THAN ONE PERSON ON THE TRAMPOLINE AT THE SAME TIME! SEVERAL JUMPERS INCREASE THE RISK OF INJURIES SUCH AS SKULL OR NECK FRACTURES, LEG FRACTURES OR SPINAL INJURIES



IF LANDING ON THE HEAD OR NECK THERE IS DANGER OF PARALYSIS OR DEATH! DO NOT TURN SUMMERSAULTS. THE DANGER OF LANDING ON YOUR HEAD OR NECK INCREASES WHEN DOING SUMMERSAULTS!

- Please read all instructions before using the trampoline; warning notes and instructions for care, maintenance and use of the trampoline are included to guarantee safe and enjoyable use of this equipment.
- Always start jumping at the broken circular line which is printed on the jumping mat. Stop jumping immediately when you land more than approx. 30 cm from the edge of the broken circular line. !! Start jumping again from the broken circular line.
- Access and leave the trampoline by climbing up and down; it is dangerous to leave the trampoline by jumping to the floor or to jump onto it. Do not use the trampoline as jumping board to reach other objects.
- To access it properly, GRIP the frame with both hands and climb or roll onto the frame across the springs and onto the jumping mat. Never forget to grip the frame with your hands when you climb up or down. Do not step straight onto the frame padding and do not hold onto the frame padding. To climb down properly, go to the edge of the trampoline and grip the frame as support and step to the floor from the jumping mat.
- This trampoline is designed for a certain weight and a certain use. The users should not weigh more than 100 kg. Please note that street or tennis shoes may NOT be worn when using the trampoline. Do not allow pets on the trampoline to protect the jumping mat from cuts and damages. Jumpers should also remove all sharp objects before using the trampoline. Trampoline jumpers should wear either socks or gymnastic shoes or be barefoot.
- End the jump by bending your knees as soon as your feet come into contact with the jumping mat. Learn this technique before trying out any others.
- Thoroughly learn and practise basic jumps and body positions before you try out any more complicated moves. Various trampoline activities can be carried out with basic exercises, by carrying them out in different sequences and combinations, with or without doing jumps from the stand in between..
- Avoid jumping too high. Stay low until you have mastered controlled jumping and repeated landing in the middle of the trampoline. Controlled jumping is more important than height.
- Look at the trampoline. This helps you to control your jumps.
- Do not jump when you are tired. Try only short turns.

Please follow these instructions when using your trampoline.



- Trampolines, which are higher than 51 cm (20"), are not suitable for use by children under the age of six.
- Put the trampoline away when it is not in use.
- Do not use the trampoline when you are under the influence of alcohol or drugs.
- For information about skills training please contact an authorised trampoline trainer.
- You should only jump when the surface of the mat is dry. Wind or air movement should be calm or light. The trampoline must not be used during heavy or stormy winds.
- The jumping mat must never come into contact with sharp-edged or pointy objects.

IF YOU ENCOUNTER ANY OF THE ABOVE CONDITIONS OR OTHER CONSPICUOUS MATTERS WHICH YOU THINK MAY BE DANGEROUS FOR THE USER, THE TRAMPOLINE MUST BE DISMANTLED OR SECURED AGAINST USE UNTIL THE CIRCUMSTANCES HAVE BEEN REMOVED.

WIND

The trampoline may be blown over in strong wind. If you expect windy weather, the trampoline must be moved to a protected area or dismantled. Another option is to secure the rounded outside (the upper frame) of the trampoline with the help of ropes and pegs. To guarantee safety, the trampoline must be pegged down in at least three (3) places. Do not simply tie down the foot part of the trampoline, as the frame connection could tear apart.

DO NOT USE INDOORS!**ASSEMBLY INSTRUCTIONS**

To assemble this trampoline you only need the special spring vice, which is supplied together with this product. When you don't use the trampoline it can easily be disassembled and stored. Please read the assembly instructions before assembling this product.

PRIOR TO ASSEMBLY

Please use this page as a rest for the parts description and numbers. Reference is made to this description and numbers in the assembly steps for easier understanding.

Make sure that you have all listed parts available. If you are missing any parts, please contact our service department.

Please wear gloves to protect your hands so that your hands are safe from contusion injuries during assembly.

PARTS LIST

Ref./Order No.	Pat No.	Description	Number of pieces/Trampoline dimensions			
			244 cm	305 cm	366 cm	426 cm
1	HJ800	Jumping mat with Sewn on V-rings	1	1	1	1
2	HJ801	Frame padding 1	1	1	1	
3	HJ802	Upper frame tube With leg piece	3	3	4	4
4	HJ803	Upper frame tube	3	3	4	4
5	HJ804	Foot piece	3	3	4	4
6	HJ805	Vertical Connection piece	6	6	8	8
7	HJ806	Galvanised springs	48	60	72	8
8	HJ807	Board with safety rules	1	1	1	1
09	HJ808	Spring vice	1	1	1	1

OTHER PARTS INCLUDED IN THE DELIVERY ARE NOT LISTED.**STEP 1-Frame**

There are 15 or 20 parts of steel tubing which are required to make up the frame. All parts with the same part number are exchangeable and do not differ with regard to left or right orientation. To connect the parts, all you need to do is insert the thinner part of the tubing into the larger end of the next tube. These parts are called "tube connections".

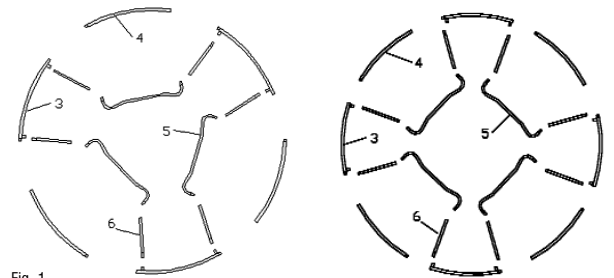


Fig. 1

A. Place all parts as shown (see Fig. 1) into a circle

B. You should have the following parts available:

I. Upper frame tube (HJ803-Reference/Order no. 4)

II. Upper frame tube with leg piece (HJ802 - Reference/Order no. 3)

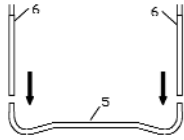
III. Foot piece (HJ804- Reference/Order no. 5)

IV. Vertical connecting piece (HJ805 - Reference/Order no. 6)



STEP 2 – Assembly of support group

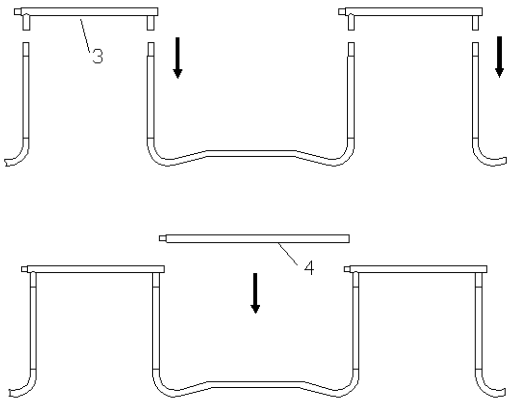
A. Connect all vertical connecting pieces (6) as shown with the foot pieces (5).



STEP 3 – Assembly of upper frame

A. For this assembly step you need a helper. One person holds the support group from step 2 in an upright (vertical) position, and connects the leg piece of an upper frame tube with the leg piece (3) with a vertical connecting piece of the support group. The other person holds the other end and connects the part as shown with the other support group. You should now have 2 support groups which are held together by an upper frame tube with leg pieces.

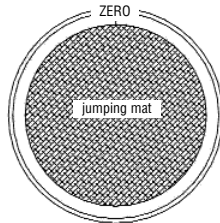
B. Now insert the other upper frame tubes (4) in the spaces between the vertical connecting pieces (6) by connecting them as shown.



STEP 4 – Assembly of jumping mat

Be careful when attaching the springs to the jumping mat. You need a helper for this assembly step.

CAREFUL – When attaching the springs, the tube connections can lead to bruising because the trampoline is being put under tension.



A. Spread out the jumping mat (1) in the frame.

B. There are a total of

for 244 cm	48
for 305 cm	60
for 366 cm	72
for 426 cm	88

for 244 cm	48
for 305 cm	60
for 366 cm	72
for 426 cm	88

for 244 cm	48
for 305 cm	60
for 366 cm	72
for 426 cm	88

springs,

rings and

höcher

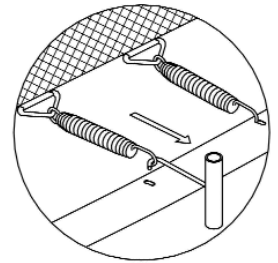
in the upper frame pipe. They are not numbered sequentially; therefore please follow the instructions carefully to keep to the right sequence.

C. Select a random point on the upper frame (call it ZERO). First fasten one spring (7) in the same direction and at the same angle on the frame as shown. Hook the spring into the frame and turn the spring in the direction of the jumping mat as shown below. Use the special spring vice to bring spring and mat together and to hook the other hook of the spring into the V-Ring.

Don't lose the ZERO point out of your sight, as you need this point later to attach the frame padding.

INSTRUCTIONS FOR TENSIONING THE SPRINGS

- (1) Wear working gloves to protect your hands.
- (2) Use the enclosed special spring vice (9)
- (3) Hold and align spring so that its hook is at the same height as the hole in the steel frame
- (4) Guide the spring vice across the frame, pull the spring hook as shown towards the steel frame hook in the spring until it fully locks into place, press down on it if the hook is not completely seated in the hole.



D. Count

for 244 cm	12
for 305 cm	15
for 366 cm	18
for 426 cm	22

for 244 cm	12
for 305 cm	15
for 366 cm	18
for 426 cm	22

holes in the upper frame and use the respective number of V-rings.

Attach the spring here. You should now be in the position of the following hole:

for 244 cm	12
for 305 cm	15
for 366 cm	18
for 426 cm	22

Now continue to count

for 244 cm	12
for 305 cm	15
for 366 cm	18
for 426 cm	22

for 244 cm	24
for 305 cm	30
for 366 cm	36
for 426 cm	44

holes in the upper frame

and use the respective number of V-rings

Attach the spring here. You should now be in the position of the following hole:

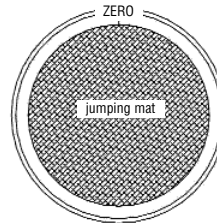
for 244 cm	36
for 305 cm	45
for 366 cm	54
for 426 cm	66

You have now attached four springs to the following holes:

for 244 cm	36
for 305 cm	45
for 366 cm	54
for 426 cm	66

The constant disposition of the clamping is important for the correct assembling of the residual part of the jumping mat.

for 244 cm	36
for 305 cm	45
for 366 cm	54
for 426 cm	66



for 244 cm	12
for 305 cm	15
for 366 cm	18
for 426 cm	22

for 244 cm	24
for 305 cm	30
for 366 cm	36
for 426 cm	44

G. To attach the remaining springs

for 244 cm	44
for 305 cm	56
for 366 cm	68
for 426 cm	84

use the above describe method. Attach a spring and respective v-ring to each whole

H. Attach a spring and respective v-ring to each hole.

for 244 cm	6
for 305 cm	7
for 366 cm	9
for 426 cm	11

In addition to the springs you have already attached you should have springs attached to the following holes:

for 244 cm	6	18	30	42
for 305 cm	7	22	37	51
for 366 cm	9	27	45	63
for 426 cm	11	33	55	77



I. Attach springs to each of the following holes

for 244 cm	3
for 305 cm	3
for 366 cm	4
for 426 cm	5

You will also have springs on the following holes

for 244 cm	3	9	15	21	27	33	39	45
for 305 cm	3	10	18	25	33	40	48	55
for 366 cm	4	13	22	31	40	49	58	67
for 426 cm	5	16	27	38	49	60	71	82

J. Attach springs to the remaining holes.

K. In the event that you forget a whole and a v-ring, please recount and remove or attach the springs in accordance with the above spring count.

STEP 5 – Attachment of the safety warnings

Please use the provided loop to attach the board with the safety warnings (8) to the trampoline. The loops should be guided around the vertical frame connection and the upper frame, so that the board cannot fall off the trampoline.



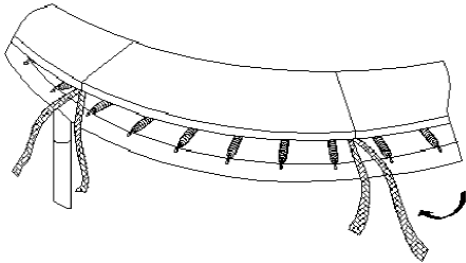
Board with safety rules

STEP 6 – Installation of the frame padding

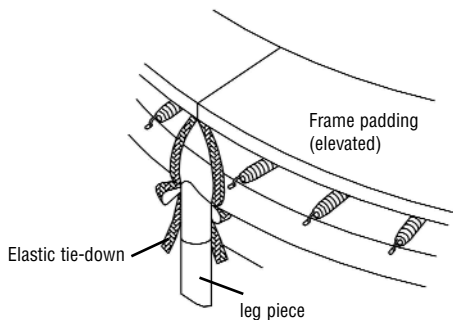
WARNING

Never use your trampoline without the frame cushioning safely in place and tie down the frame padding properly prior to each use!!

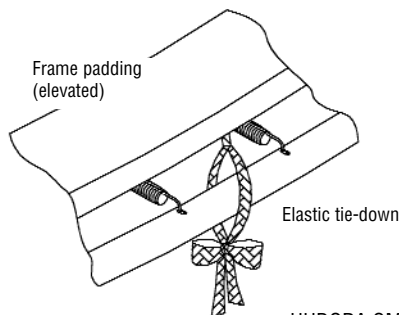
A. Place the frame padding (2) on the trampoline so that the springs and the steel frame are completely covered. Make sure that the frame padding covers all metal parts. Lay out the elastic tie-downs as shown below, so that each second tie-down is guided across a leg attachment.



B. First tie the tie-downs behind the leg attachments as shown in the figure below.



C. Then pull the elastic tie-downs that are not located above a leg attachment tight, making sure the frame padding covers the frame. Tie both ends of the elastic tie-downs together



MOVING THE TRAMPOLINE

It is recommended to use a helper to move the trampoline. All tube connections have to be wound and secured with a weather-resistant tape, such as for example strong parcel or insulating tape. This keeps the frame together during the move and prevents the tube connections from shifting and falling apart. Lift the trampoline a little off the ground to move it and keep it horizontal to the ground. You need to take the trampoline apart if you wish to move it a different way.

Maintenance and control

- Before each use check whether the jumping mat is worn and if there are loose or missing parts.
- Remove all obstacles underneath the trampoline.
- Secure the trampoline, when it is not being used. Protect it from unauthorised use. If a trampoline ladder is being used, the supervising person should remove this when leaving the area to prevent unauthorised access by children under the age of three.
- Make sure that the frame padding is attached correctly and safely in the correct position.
- Do not use a ladder when children under the age of six are in the proximity.
- Check the trampoline before every use for worn, incorrectly used or missing parts. Circumstances may occur where the risk of injury is higher.

Please pay attention to the following:

- Through-cuts, holes or tears in the jumping mat
- Sagging jumping mat
- The frame padding
- Open seams or other signs of wear of the mat
- Bent or broken parts of the frame such as, e.g. legs
- Broken, missing or damaged springs
- Damaged, missing or not securely attached frame padding
- Any protruding parts (in particularly sharp-edged ones) on the frame, the springs or the mat

Storage:

Always store in a cool and dry place. Always use original spare parts. To order parts, please contact our service address.



Trampolino gigante

Complimenti per aver acquistato il vostro trampolino gigante !

Si prega di leggere attentamente queste informazioni e di conservare questo manuale delle istruzioni. Questa descrizione vi aiuta a montare il trampolino senza pericoli, ad eseguire gli esercizi in modo da garantire la sicurezza ed a immagazzinare il trampolino in modo appropriato.

INTRODUZIONE

Prima di usare il trampolino, leggere tutte le informazioni che abbiamo raccolto per voi all'interno di questo manuale. Come avviene per ogni tipo di attività sportiva nel tempo libero, è possibile che si verifichino infortuni. Osservare dunque le prescrizioni di sicurezza e tenere conto delle informazioni, allo scopo di ridurre il rischio di infortunio.

AVVERTIMENTI

Montaggio del trampolino

- È assolutamente necessario che vi sia spazio libero sufficiente per la testa. Si raccomanda di prevedere uno spazio minimo di 7,3 metri al di sopra del trampolino. Rimuovere i fili metallici, i rami ed altri possibili elementi pericolosi.
- È assolutamente necessario avere libertà di movimento nella direzione orizzontale. Montare il trampolino a distanza sufficiente da muri, costruzioni, linee elettriche, recinzioni e superfici per giocare. Tenere libero uno spazio di 2,5 metri intorno al trampolino.
- Prima dell'impiego, montare il trampolino su di una superficie piana. Se esso viene montato in zone d'ombra o in un ambiente interno, può essere necessario provvedere all'illuminazione dello spazio prescelto.
- Non montare il trampolino su pavimentazioni in calcestruzzo, su terreni duri (per esempio la roccia) o su di una superficie scivolosa. Non utilizzarlo in ambienti interni
- Rimuovere tutti gli oggetti che potrebbero venire a contatto con il saltatore. Mantenere libera l'area intorno al trampolino.

Impiego

- L'impiego sbagliato e l'uso improprio del trampolino sono pericolosi e possono provocare gravi infortuni !
- I trampolini sono attrezzi elastici che permettono a chi svolge gli esercizi ginnici di raggiungere altezze insolite e di eseguire molti diversi movimenti del corpo. È dunque necessario rendersi conto di quanto sopra descritto ed impiegare il trampolino solo quando si è in buone condizioni fisiche. In caso di dubbio consultare preventivamente il proprio medico.
- Il proprietario del trampolino e le persone competenti per la sorveglianza sono responsabili del fatto che gli utenti siano a conoscenza delle tecniche indicate nelle istruzioni per l'uso.
- Utilizzare il trampolino solo in presenza di persone addette alla sorveglianza dotate di esperienza e delle corrispondenti conoscenze.



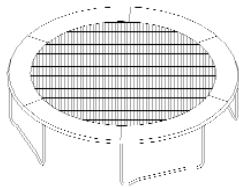
NON PERMETTERE MAI CHE PIÙ PERSONE USINO IL TRAMPOLINO CONTEMPORANEAMENTE! QUANDO PIÙ SALTATORI SI TROVANO SUL TRAMPOLINO AUMENTA IL RISCHIO DI INFORTUNI COME FRATTURE CRANICHE, ROTTURA DELL'OSSO DEL COLLO, FRATTURE DELLE GAMBE E LESIONI ALLA COLONNA VERTEBRALE



LE CADUTE SULLA TESTA O SULL'OSSO DEL COLLO POSSONO PROVOCARE LA PARALISI E LA MORTE ! NON ESEGUIRE SALTI MORTALI. SOPRATTUTTO L'ESECUZIONE DI SALTI MORTALI AUMENTA IL PERICOLO DI CADERE SULLA TESTA O SULL'OSSO DEL COLLO

- Prima di utilizzare il trampolino, leggere tutte le istruzioni. Questo manuale contiene avvertimenti ed istruzioni relative alla manutenzione, alla riparazione ed all'impiego del trampolino, allo scopo di garantire un impiego sicuro e divertente di questa apparecchiatura.
- Cominciare sempre a saltare nei pressi della linea circolare interrotta che è stampata sul telone. Interrompere immediatamente i salti quando si ricade a più di circa 30 cm di distanza dal margine della linea circolare interrotta ! Ricominciare a saltare presso la linea circolare interrotta.
- Salire sul trampolino e scendere da esso arrampicandosi con cautela e scendendo lentamente. È pericoloso uscire dal trampolino con un salto in direzione del terreno o salire sul trampolino con un salto. Non usare il trampolino come pedana per raggiungere altri oggetti.
- Per salire correttamente sul trampolino, AFFERRARE il telaio con entrambe le mani e salire (o rotolare) sul telaio, sulle molle e sul telone. Non dimenticare mai di afferrare con le mani il telaio quando ci si arrampica sul trampolino o si scende da esso. Non salire subito nella direzione dell'imbottitura del telaio e non tenersi all'imbottitura del telaio. Per scendere correttamente, dirigersi verso il margine del trampolino, tenersi con le mani al telaio (come base d'appoggio) e scendere dal telone sul terreno.
- Questo trampolino è stato progettato per essere usato in un certo modo da persone con un peso determinato. Gli utenti dovrebbero pesare al massimo 100 kg. Tenere conto del fatto che il trampolino NON può essere usato quando si indossano scarpe da strada o scarpe da tennis. Impedire che gli animali domestici possano raggiungere il telone, allo scopo di evitare tagli e danneggiamenti del telone stesso. I saltatori dovrebbero depositare tutti gli oggetti appuntiti prima di usare il trampolino. In occasione dell'impiego del trampolino i saltatori dovrebbero indossare scarpe da ginnastica o calze, oppure essere a piedi nudi.
- Concludere i salti piegando le ginocchia non appena i piedi vengono a contatto con il telone. Imparare questa tecnica prima di provarne altre.
- Imparare perfettamente i salti di base e le posizioni del corpo fondamentali prima di provare tecniche più difficili. Diverse attività da svolgere sul trampolino possono essere eseguite con esercizi di base, in diverse sequenze e combinazioni, con o senza salti sul posto tra una combinazione di movimenti e l'altra.
- Evitare di saltare troppo in alto. Restare ad altezze moderate fino a quando non si è imparato a saltare in modo controllato ed a ricadere più volte nel centro del trampolino. Il salto controllato è più importante dell'altezza.
- Rivolgere lo sguardo al trampolino. Ciò aiuta a controllare i propri salti.
- Non saltare quando si è stanchi. Eseguire soltanto brevi torsioni.

Seguire le istruzioni per l'uso del vostro trampolino.



- I trampolini che sono più alti di 51 cm (20") non sono idonei per essere impiegati da bambini di età inferiore ai sei anni.
- Rimuovere il trampolino quando esso non viene usato.
- Non usare il trampolino quando si è sotto l'effetto di sostanze stupefacenti o bevande alcoliche.
- Per informazioni sul training con il trampolino, rivolgersi ad un allenatore autorizzato di questo sport.
- Saltare esclusivamente quando la superficie del telone è asciutta ed in presenza di vento moderato o leggere correnti d'aria. In caso di vento forte o tempesta il trampolino non può essere usato.
- Il telone non può in nessun caso venire a contatto con oggetti spigolosi o appuntiti.

QUANDO SI CONSTATA L'ESISTENZA DI UNA DELLE CONDIZIONI SOPRA ELENcate O DI ALTRE SITUAZIONI ANOMALE TALI DA ESSERE CONSIDERATE COME UN POTENZIALE PERICOLO PER GLI UTENTI, IL TRAMPOLINO DEVE ESSERE SMONTATO E NE DEVE ESSERE IMPEDITO L'IMPIEGO FINO A QUANDO SUSSISTONO QUESTE CIRCOSTANZE.

VENTO

In caso di forte vento il trampolino può essere rovesciato. Per questo motivo, quando sono previsti venti forti, il trampolino deve essere portato in un area protetta dal vento o deve essere smontato. Un'altra possibilità è quella di legare il lato esterno rotondo (il telaio superiore) del trampolino per mezzo di funi e paletti. Per garantire la sicurezza il trampolino deve essere fissato con paletti al terreno in almeno tre (3) posizioni. Non legare solo il piede del trampolino, poiché ciò potrebbe provocare la distruzione dei collegamenti del telaio.

NON UTILIZZARE QUESTA TECNICA NEGLI AMBIENTI CHIUSI !

ISTRUZIONI PER IL MONTAGGIO

Per il montaggio di questo trampolino si ha bisogno soltanto del nostro dispositivo speciale per il fissaggio delle molle che viene fornito insieme a questo prodotto. Quando il trampolino non viene usato, esso può essere smontato ed immagazzinato con facilità. Prima di montare questo prodotto, leggere le corrispondenti istruzioni di montaggio.

PRIMA DEL MONTAGGIO

Si prega di impiegare questa pagina come documentazione per la descrizione dei pezzi ed i corrispondenti numeri. Per facilitare la comprensione delle istruzioni, nelle fasi di montaggio si fa riferimento a queste descrizioni ed a questi numeri. Assicurarsi che siano disponibili tutti i pezzi elencati. In caso di mancanza di pezzi, rivolgersi al nostro servizio di assistenza. Si prega di indossare guanti a scopo protezione delle vostre mani e per evitare che le mani possano essere schiacciate durante il montaggio.

LISTA DEI PEZZI

Nr. rif.	Nr. pezzo	Descrizione	Numero di pezzi/dimensioni del trampolino			
			244 cm	305 cm	366 cm	426 cm
1	HJ800	Telone con anelli elastici di arresto cuciti	1	1	1	1
2	HJ801	Imbottitura del telaio	1	1	1	1
3	HJ802	Tubatura superiore del telaio con gambe d'appoggio	3	3	4	4
4	HJ803	Tubatura superiore del telaio	3	3	4	4
5	HJ804	Piede	3	3	4	4
6	HJ805	Pezzi di collegamento verticali	6	6	8	8
7	HJ806	Molle galvanizzate	48	60	72	8
8	HJ807	Cartello con le regole di sicurezza	1	1	1	1
09	HJ808	Dispositivo per il fissaggio delle molle	1	1	1	1

NON SONO ELENcATI ULTERIORI PEZZI CONTENUTI NELLA FORNITURA.

FASE 1 - Telaio

Nella fornitura sono compresi 15 o 20 pezzi (tubi in acciaio) che vengono necessitati per montare il telaio. Tutti i pezzi con lo stesso numero sono intercambiabili e non presentano differenze per quanto riguarda la direzione verso destra o verso sinistra. Per collegare i pezzi è necessario semplicemente inserire l'estremità più stretta di un pezzo tubolare nell'estremità più grande del pezzo tubolare successivo. Queste posizioni vengono denominate "collegamenti tubolari".

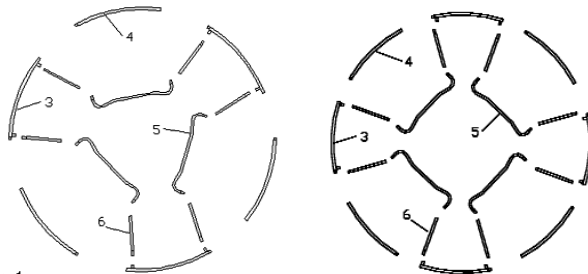


figura. 1

A. Collocare in cerchio tutti i pezzi come indicato (figura 1)

B. Devono essere disponibili i seguenti pezzi:

I. Tubatura superiore del telaio (HJ803 – Nr. rif. 4)

II. Tubatura superiore del telaio con gambe d'appoggio (HJ802 – Nr. rif. 3)

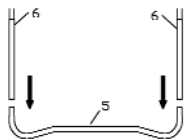
III. Piede (HJ804 – Nr. rif. 5)

IV. Pezzi di collegamento verticali (HJ805 – Nr. rif. 6)

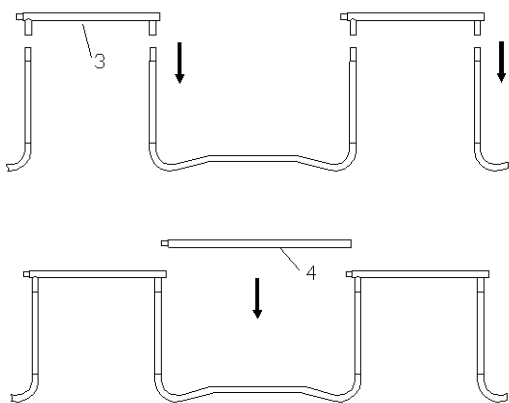


FASE 2 – Montaggio del gruppo di sostegno

A. Collegare tutti gli elementi di collegamento verticali (6) ai piedi (5), come raffigurato nell'illustrazione

**FASE 3 – Montaggio del telaio superiore**

A. Per eseguire questa fase di montaggio si ha bisogno di un aiutante. Una persona tiene il gruppo di sostegno di cui alla fase 2 in una posizione verticale ed inserisce le gambe d'appoggio di una tubatura del telaio superiore con gamba d'appoggio (3) in un pezzo di collegamento verticale del gruppo di sostegno. L'altra persona tiene ferma l'altra estremità ed inserisce il pezzo nell'altro gruppo di sostegno come raffigurato nell'illustrazione. A questo punto sono disponibili 2 gruppi di sostegno che vengono tenuti insieme da un tubatura superiore del telaio con gambe d'appoggio.
B. In seguito aggiungere le altre tubature superiori del telaio (4) negli spazi intermedi situati tra i pezzi di collegamento verticali (6), inserendole le une sulle altre come raffigurato nell'illustrazione.

**FASE 4 – Montaggio del telone**

Usare estrema cautela in occasione del fissaggio delle molle al telone. Per eseguire questa fase di montaggio si ha bisogno di un aiutante.

ATTENZIONE – In occasione del fissaggio delle molle, i collegamenti tubolari possono provocare contusioni poiché il trampolino è sotto tensione.



A. Allargare il telone (1) all'interno del telaio.

B. Complessivamente ci sono

per 244 cm	48	per 244 cm	48	per 244 cm	48
per 305 cm	60	per 305 cm	60	per 305 cm	60
per 366 cm	72	per 366 cm	72	per 366 cm	72
per 426 cm	88	per 426 cm	88	per 426 cm	88

molle,

anelli e

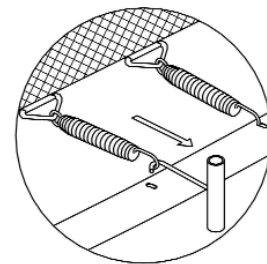
fori

nella tubatura superiore del telaio. Essi non sono numerati: si prega dunque di osservare accuratamente le istruzioni, allo scopo di mantenere la sequenza corretta.

C. Scegliere un punto a piacere sulla tubatura superiore del telaio (chiamarlo punto ZERO). Fissare dapprima una molla (7) nella stessa direzione e con la stessa angolazione al telaio, come raffigurato nell'illustrazione. Agganciare la molla al telaio e ruotare la molla nella direzione del telone come raffigurato nell'illustrazione sottostante. Impiegare il dispositivo speciale per il fissaggio delle molle, allo scopo di collegare la molla ed il telone e di agganciare l'altro gancio della molla nell'anello elastico di arresto. Non perdere di vista il punto ZERO, poiché esso sarà necessario in seguito, quando si dovrà montare l'imbottitura del telaio.

ISTRUZIONI PER IL FISSAGGIO DELLE MOLLE

- (1) Indossare guanti da lavoro a scopo protezione delle mani.
- (2) Utilizzare il dispositivo speciale per il fissaggio delle molle (9) compreso nella fornitura Hier
- (3) Tenere ed orientare le molle in modo che il loro gancio sia alla stessa altezza del foro situato nel telaio in acciaio.
- (4) Condurre il dispositivo per il fissaggio delle molle al di sopra del telaio, tirare il gancio della molla verso il telaio in acciaio come raffigurato nell'illustrazione, agganciare la molla fino a quando essa non scatta in posizione e premerla successivamente verso il basso, se il gancio non è completamente alloggiato nel foro.



D. Contare

per 244 cm	12
per 305 cm	15
per 366 cm	18
per 426 cm	22

per 244 cm	12
per 305 cm	15
per 366 cm	18
per 426 cm	22

i fori nel telaio superiore ed usare il rispettivo numero di anelli elastici.

Applicare qui la molla. In questo punto dovrete essere nella posizione del seguente foro:

per 244 cm	12
per 305 cm	15
per 366 cm	18
per 426 cm	22

A. Adesso continuare a contare

per 244 cm	12
per 305 cm	15
per 366 cm	18
per 426 cm	22

per 244 cm	24
per 305 cm	30
per 366 cm	36
per 426 cm	44

i fori nel telaio superiore ed usare il rispettivo numero di anelli elastici

Ripetere la procedura. Adesso dovrete essere al seguente foro:

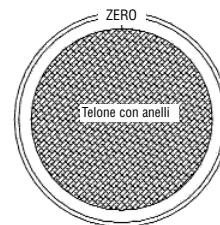
per 244 cm	36
per 305 cm	45
per 366 cm	54
per 426 cm	66

Adesso avete fissato quattro molle ai seguenti fori:

per 244 cm	36
per 305 cm	45
per 366 cm	54
per 426 cm	66

La distribuzione uniforme della tensione è un fattore critico per la corretta installazione delle parti residue del telone.

per 244 cm	36
per 305 cm	45
per 366 cm	54
per 426 cm	66



per 244 cm	12
per 305 cm	15
per 366 cm	18
per 426 cm	22

per 244 cm	24
per 305 cm	30
per 366 cm	36
per 426 cm	44

G. Per applicare le molle residue

per 244 cm	44
per 305 cm	56
per 366 cm	68
per 426 cm	84

è necessario ricorrere al metodo sopra indicato. Fissare una molla insieme al

H. rispettivo anello elastico a ciascun

per 244 cm	6
per 305 cm	7
per 366 cm	9
per 426 cm	11

foro. Oltre alle molle che avete già applicato dovrete avere delle molle fissate ai seguenti fori:

per 244 cm	6	18	30	42
per 305 cm	7	22	37	51
per 366 cm	9	27	45	63
per 426 cm	11	33	55	77



I. Fissare le molle a ciascuno dei seguenti fori

per 244 cm	3
per 305 cm	3
per 366 cm	4
per 426 cm	5

Avrete anche le molle da applicare ai seguenti fori

per 244 cm	3	9	15	21	27	33	39	45
per 305 cm	3	10	18	25	33	40	48	55
per 366 cm	4	13	22	31	40	49	58	67
per 426 cm	5	16	27	38	49	60	71	82

J. Applicare le molle ai fori residui.

K. In caso dimenticaste un foro ed un anello elastico, vi preghiamo di ricontare e rimuovere o applicare le molle in conformità al conteggio di molle sopra indicato.

FASE 5 – Fissaggio dei cartelli di sicurezza

Usare il passante in dotazione per fissare il cartello con gli avvisi di sicurezza (8) al trampolino. Questi passanti dovrebbero essere infilati attorno al raccordo verticale del telaio e al telaio superiore in modo da non poter cadere dal trampolino.



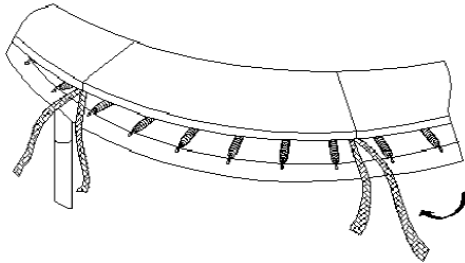
Cartello con le regole di sicurezza

FASE 6 – Installazione dell'imbottitura del telaio

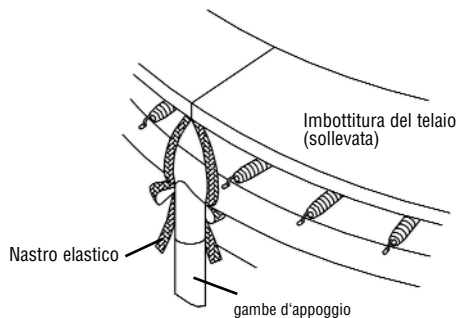
AVVISO

Non usare mai il trampolino senza l'apposita imbottitura e fissare l'imbottitura del telaio in maniera corretta prima dell'uso!!

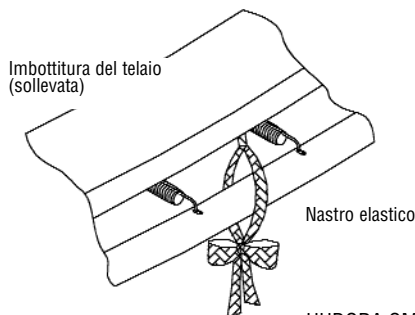
A. Sistemare l'imbottitura del telaio (2) sul trampolino in modo che le molle ed il telaio di acciaio siano completamente coperti. Accertarsi che l'imbottitura del telaio copra tutte le parti metalliche. Applicare i nastri elastici come mostra nella figura in basso in modo tale che ogni secondo nastro sia guidato attraverso una gamba d'appoggio.



B. Legare innanzi tutto i nastri elastici dietro le gambe di appoggio come mostrato nella figura in basso.



C. Poi stringere i nastri elastici che non si trovano sopra una gamba d'appoggio, accertandosi che l'imbottitura copra il telaio. Allacciare entrambi le estremità dei nastri elastici come mostrato nella figura in basso.



SPOSTAMENTO DEL TRAMPOLINO

Per spostare il trampolino si consiglia di coinvolgere un aiutante. Tutti i collegamenti tubolari devono essere avvolti con un nastro adesivo resistente nei confronti degli agenti atmosferici come, per esempio, nastro robusto per pacchi o nastro isolante. Il nastro tiene insieme il telaio durante lo spostamento ed impedisce che i collegamenti tubolari possano muoversi e staccarsi. Sollevare leggermente dal terreno il trampolino e mantenerlo in direzione orizzontale rispetto ad esso. Se si desidera spostare il trampolino in altro modo, è necessario smontarlo.

Manutenzione e controllo

- Prima di impiegare il trampolino verificare sempre che il telone non sia logorato e che non manchino pezzi o che essi non siano staccati.
- Rimuovere tutti gli ostacoli che si trovano al di sotto del trampolino.
- Fissare il trampolino quando esso non viene utilizzato. Proteggerlo dall'uso non autorizzato. Quando si impiega una scala per trampolini, la persona addetta alla sorveglianza dovrebbe rimuoverla quando si allontana dal settore del trampolino, allo scopo di impedire l'accesso non sorvegliato di bambini di età inferiore ai sei anni.
- Assicurarsi che l'imbottitura del telaio sia montata regolarmente e nella posizione corretta, in modo da garantire la sicurezza.
- Non utilizzare scale per trampolini quando nelle vicinanze si trovano bambini di età inferiore ai sei anni.
- Prima di ogni utilizzo controllare il trampolino per verificare l'esistenza di pezzi logorati o mancanti oppure di pezzi impiegati in modo errato. Possono verificarsi circostanze che aumentano il rischio di infortunio.

Fare dunque particolarmente attenzione a quanto segue:

- Tagli, buchi e strappi nel telone
- Telone non sufficientemente teso
- Imbottitura del telaio
- Cuciture scucite o altre forme di usura del telone
- Elementi del telaio piegati o rotti (per esempio le gambe)
- Molle rotte, danneggiate o mancanti
- Imbottitura del telaio danneggiata, mancante o non fissata in modo da garantire la sicurezza
- Parti sporgenti di qualsiasi tipo (soprattutto spigolose) presso il telaio, le molle o il telone.

Stoccaggio:

conservare il trampolino sempre in un luogo fresco e asciutto. Usare sempre pezzi di ricambio originali. Per ordinare i pezzi vi preghiamo di contattare il nostro centro di assistenza all'indirizzo indicato.

